

INFORMATIONEN

Die Hauptschultagung wird organisiert vom Netzwerk Mathematik des Forschungsverbunds Hauptschule. Das Netzwerk wurde 2006 ins Leben gerufen und ist eine Plattform für Interessenten und Experten aus dem Bereich Hauptschule mit dem Ziel der Kooperation und des Austauschs. Die Zusammenarbeit findet zwischen Hochschulen, Seminaren für schulpraktische Ausbildung, Institutionen der Weiterbildung und Hauptschulen statt.

Das Netzwerk Mathematik trifft sich regelmäßig und freut sich über Interessenten und Anfragen aus allen Bereichen der Bildungslandschaft. Kontakt können sie entweder über die Geschäftsstelle des Forschungsverbunds Hauptschule an der PH - Ludwigsburg oder über Dr. Anke Wagner (PH-Ludwigsburg) oder über Prof. Dr. Gerald Wittmann (PH-Schwäbisch Gmünd) aufnehmen.

Die überregionale Lehrerfortbildung steht unter dem Titel „Offene Lernangebote und Lernarrangements für den Mathematikunterricht der Hauptschule“. Sie wendet sich an Lehrkräfte aus Grund- und Hauptschulen, an Lehramtsanwärter und an Fachleiter der Seminare. In drei Workshop-Phasen haben Teilnehmer die Möglichkeit, sich mit neueren Ansätzen der Aufgaben- und Unterrichtsgestaltung zu unterschiedlichen mathematischen Inhalten auseinanderzusetzen.

ANFAHRT UND KONTAKT

Lageplan der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg



Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

S4 in Richtung Marbach, Haltestelle Favoritepark.

Mit dem PKW:

Autobahn A81, Autobahnausfahrt Ludwigsburg Nord, B27 – Richtung Ludwigsburg, nach der Bahnunterführung links in die Reuteallee abbiegen.

Anmeldung und Kontakt:

Pädagogische Hochschule Ludwigsburg
Forschungsverbund Hauptschule - Netzwerk Mathematik
Dr. Anke Wagner
Reuteallee 46
71634 Ludwigsburg

Tel.: +49 (0)7141 - 140 385
E-Mail: wagner02@ph-ludwigsburg.de

HAUPTSCHULTAG

NETZWERK MATHEMATIK

Überregionale Fortbildung für Mathematiklehrende an Hauptschulen

Offene Lernangebote und Lernarrangements
für den Mathematikunterricht

*PH - Ludwigsburg
Freitag, den 27.06.2008
8:30 bis 17:00 Uhr*



DER PÄDAGOGISCHEN
HOCHSCHULEN IN
BADEN-WÜRTTEMBERG

PROGRAMM

8:30	Informeller Beginn	Foyer 1.201	Workshop-Phase von 11:00 - 12:30 Uhr	
8:45	Begrüßung	1.201	Prof. Dr. Christine Bescherer	5.207
	<i>Dr. Anke Wagner, PH - Ludwigsburg</i>		<i>PH - Ludwigsburg</i>	
	Grußworte		WebQuests - Internetprojekte im Mathematikunterricht	
	<i>Rektor Prof. Dr. Martin Fix, PH - Ludwigsburg</i>		Claudia Wörn	1.247
			<i>PH - Ludwigsburg</i>	
	Grußworte		„Funktionen handelnd erleben“	
	<i>Dr. Götz Schwab, PH - Ludwigsburg</i>		Thomas Royar	1.248
	<i>Forschungsverbund Hauptschule</i>		<i>PH - Freiburg</i>	
	Grußworte des Kultusministeriums		Von der Belehrungsdidaktik zur Ermöglichungsdidaktik	
	<i>Seminarschuldirektorin Annely Zeeb</i>		- Beispiel Flächenberechnungen	
9:15	Hauptvortrag		Dr. Dieter Klautz	5.211
	<i>Prof. Dr. Bärbel Barzel, PH - Freiburg</i>		<i>PH - Ludwigsburg</i>	
	Lernwerkstätten als Rahmen individuellen Lernens von Mathematik		Arbeitsmittel und offene Lernumgebungen	
10:30	Kaffeepause		Dr. Christine Streit	1.249
11:00	Workshop-Phase 1		<i>PH - Freiburg</i>	
12:30	Mittagspause		Von der handlungsorientierten Geometrie zur Kopfgeometrie - Integration Kopfgeometrischer Übungsformen in offenen Lernsituationen	
13:30	Workshop-Phase 2		Dagmar Karrer	5.024
15:00	Kaffeepause		<i>PH - Freiburg</i>	
15:30	Workshop-Phase 3		Modellieren mit Hauptschülern - aber wie?	
ab 17:00	Ende - Ausklang im Foyer		Erste Schritte im Umgang mit Realitätsbezügen im Mathematikunterricht	
			Workshop-Phase von 13:30 - 15:00 Uhr	
			Prof. Dr. Gerald Wittmann	5.023
			<i>PH - Schwäbisch-Gmünd</i>	
			Offene Lernumgebungen zur Bruchrechnung	
			Michael Marxer	1.339
			<i>PH - Schwäbisch-Gmünd</i>	
			Funktionen im Alltag - alltägliche Funktionen	
			Karlheinz Schneider	1.247
			<i>Seminar Sindelfingen</i>	
			Chancen und Grenzen einer Diagnostik beim Umgang mit offenen Aufgaben	
			Katja Bühler	1.341
			<i>GHWRS - Schorndorf</i>	
			Erste Schritte und Erfahrungen aus der Praxis zur Umsetzung des EKM	
			Inez Kellermann / Bernd Dillig	1.342
			<i>GHS - Heilbronn / HS - Bad Friedrichshall</i>	
			„Ich sehe was, was du (vielleicht) nicht siehst“	
			- Den Blick schärfen für offene Aufgaben	
			Dr. Andreas Kittel	5.207
			<i>PH - Ludwigsburg</i>	
			Geometrie am Computer mit Hauptschülern	
			Unvorstellbar? - Eine Einführung in das in den Bildungsstandards geforderte Arbeiten mit DGS	
			Workshop-Phase von 15:30 - 17:00 Uhr	
			Prof. Dr. Klaus-Peter Eichler	1.247
			<i>PH - Schwäbisch-Gmünd</i>	
			Die Verbindung von Arithmetik und Geometrie	
			- Chance für einen schülerzentrierten Unterricht	
			Dr. Markus Vogel	1.341
			<i>PH - Ludwigsburg</i>	
			Daten erheben und auswerten	
			Rainer Bamberg	1.342
			<i>GHWRS - Backnang</i>	
			Offene Aufgaben gezielt aussuchen und entwickeln	
			Reinhold Haug	5.207
			<i>PH - Freiburg</i>	
			Interaktive und handlungsorientierte Medien zur Entwicklung der Raumvorstellung	
			Thomas Grätz	1.314
			<i>Seminar Sindelfingen</i>	
			Hinführung zum Arbeiten mit offenen Aufgaben	
			exemplarisch aufgezeigt in einer 6. Hauptschulklasse	
			Peter Welzel	1.339
			<i>PH - Schwäbisch-Gmünd</i>	
			Mit Mathematik spielen	